An den
Rat der Stadt Bergisch Gladbach
BM-13 Anregungen und Beschwerden
Postfach 200920

51439 Bergisch Gladbach

Bensberg, 04.02.2017

Fahrradstreifen Kölner Straße

Sehr geehrte Ratsmitglieder,

Auf Grundlage von §24 GO NRW wende ich mich an der Rat der Stadt Bergisch Gladbach und beantrage die Rückgängigmachung des Fahrradstreifens auf der Kölner Straße und Wiederanlage der bis dato vorhandenen Parkplätze mit folgender Begründung:

Durch den Wegfall der Parkplätze auf der Kölner Straße ist es einer nicht unerheblichen Anzahl Bensberger Bürger kaum noch möglich, ihre Ärzte (Kölner Str.26 3 Arztpraxen: Allgemeinmedizin, Dermatologie und Gynäkologie) sowie den Physiotherapeuten (Kölner Str. 30a) aufzusuchen. Das Argument von Seiten der Stadt, die Bürger sollten auf Fahrräder umsteigen oder den öffentlichen Nahverkehr nutzen ist grundsätzlich richtig und erstrebenswert. Ich bin für Fahrradwege, aber vielleicht an geeigneterer und sicherer Stelle und ohne den alternativfreien Wegfall von dringend erforderlichen Parkplätzen.

Ich möchte hier auf die Situation der älteren, kranken und gehbehinderten Bürger aufmerksam machen. Gerade diese Menschen bedürfen des Öfteren ihren Arzt/Physiotherapeuten und können (auch wenn sie es gern wollten) NICHT mit dem Fahrrad fahren. Auch sind die Wege von der Bahnhaltestelle (starker Anstieg zur Kölner Str. 26 bei Herzschwäche oder fortgeschrittener Lungenerkrankung nicht mehr möglich) oder überhaupt Strecken >200Meter nicht mehr zu bewältigen. Für diese Menschen waren die vorhanden Parkplätze wichtig, sie fühlen sich hilflos und sind aufgrund von Alter und Erkrankung nicht in der Lage, sich persönlich zu wehren. Es heißt „Die Menschlichkeit einer Gesellschaft zeigt sich zuletzt daran, wie sie mit den schwächsten Mitgliedern umgeht.“ Ist das der richtige Weg? Für diese Menschen bliebe nur ein Weg, mit dem Taxi zum Arzt zu kommen und das können sich nicht alle Menschen leisten. Sind wir es gerade unseren älteren Bürgern nicht schuldig, auch sie mit zu bedenken und uns in ihrem Sinne zu kümmern? Sie, der Rat der Stadt wurden von diesen Bürgern gewählt um auch in ihrem Sinne zu handeln und Entscheidungen zu treffen.

Aus diesen Gründen beantrage ich, den alten Zustand der Kölner Straße mit den Parkplätzen wieder herzustellen.